

Chris Hadfield
Die Apollo-Morde

Thriller

»Houston, wir haben ein Problem!«

Der Nr. 1 Bestseller aus Kanada von Astronaut Chris Hadfield

1973. Apollo 18 startet – eine letzte, streng geheime Mission zum Mond. Auf der Mondoberfläche sollen Gesteinsproben gesammelt werden, die Unglaubliches versprechen.

Doch nicht nur die US-amerikanische Crew, auch die Sowjetunion ist hinter den bislang verborgenen Schätzen des Mondes her. Der Flugleiter Kazimieras »Kaz« Zemeckis aus Houston muss alles tun, um die NASA-Crew zusammenzuhalten und gleichzeitig seinen sowjetischen Rivalen immer einen Schritt voraus zu sein. Aber nicht jeder an Bord von Apollo 18 ist ganz der, der er zu sein scheint. Es häufen sich die Anzeichen, dass einer von ihnen ein Mörder ist und Schreckliches im Sinn hat. Die Mission ist in höchster Gefahr, der Ausgang ungewiss.

Voll faszinierender technischer Details – Chris Hadfield nimmt uns mit auf eine unvergessliche Reise zum Mond

»Commander Hadfield nimmt uns mit auf eine spannende Reise in eine alternative Vergangenheit. Und wer könnte besser über Astronauten schreiben als ein Astronaut selbst!« Andy Weir, Autor von »Der Marsianer«

»Ich konnte dieses Buch nicht aus der Hand legen, bis zum fulminanten Schluss.« James Cameron

Chris Hadfield
Die Apollo-Morde
 Thriller

Deutsche Erstausgabe
 640 Seiten

ISBN: 978-3-423-22010-1

EUR 12,95 [DE]

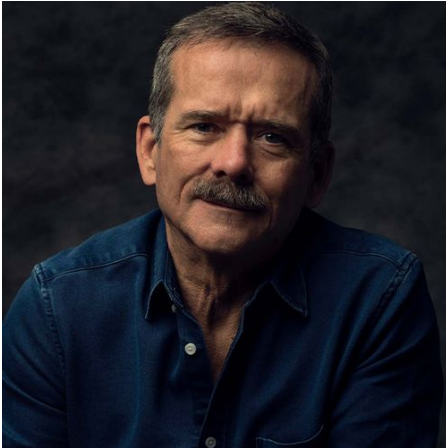
EUR 13,40 [AT]

ET 15. Juni 2022

Format : 12,3 x 19,1 cm

Übersetzung: Aus dem Englischen von Charlotte Lungstrass-Kapfer

Übersetzer*in: Charlotte Lungstrass-Kapfer



© Max Rosenstein

Autor*in

Chris Hadfield

Chris Hadfield ist einer der bekanntesten und erfahrensten Astronauten der Welt. Zudem war er der beste Testpilot sowohl in der US Air Force als auch in der US Navy und ein Kampfpilot im Kalten Krieg, der bewaffnete sowjetische Bomber im nordamerikanischen Luftraum abfing. Als Veteran dreier Raumflüge war er zweimal Besatzungsmitglied des US-Space Shuttle, Pilot der russischen Sojus, half beim Aufbau der Raumstation Mir, führte zwei Weltraumspaziergänge durch und diente als Kommandant der ISS. Außerdem war er NASA's Director of Operations in Russland.

Übersetzer*in

Charlotte Lungstrass-Kapfer

Pressestimmen

»Die Kräfte des Raketenstarts, die eisige Einsamkeit des Weltraums oder auch das lodernde Inferno des Wiedereintritts in die Erdatmosphäre bei 32-facher Schallgeschwindigkeit – Chris Hadfield lässt die Leser*innen all das auf authentische Weise erleben.«

Groschenheft, 10. Juni 2022

»Präzise, spannend und auch beklemmend schildert Chris Hadfield in ›Die Apollo-Morde‹ kriminelle Machenschaften und thrillige Situationen weitab von Mutter Erde. Man sieht: Auch im All ist das Verbrechen zu Hause.«

Börsenblatt, Andreas Trojan, 30. Juni 2022

»Den Leser nimmt er mit auf eine spannende, abenteuerliche und fast schon real wirkende Reise mit überraschenden Wendungen auf den Mond!«

buchaviso.de, Beatrix Petrikowski, 1. Juli 2022

»Denn es ist ein wirklich filmreifer Weltraum-Thriller, den frühere Kommandant der ISS und Capcom von 25 Shuttle-Missionen erzählt.«

wienerzeitung.at, Matthias Ziegler, 4. Juli 2022

»Spannender, unterhaltsamer und informativer Thriller, sehr empfehlenswert.«

kultbote.de, 6. Juli 2022

»Spannender, unterhaltsamer und informativer Thriller, sehr empfehlenswert.«

kultbote.de, 6. Juli 2022

»Das vermittelte Wissen über die Abläufe bei Weltraumexpeditionen übt neben der Spannung einen zusätzlichen Reiz aus, Hadfields sehr empfehlenswertes Romandebüt zu lesen.«

Geek!, 1. November 2022

»Ein Raumfahrt-Western mit Showdown im All.«

Physik Journal, 1. März 2023

»Ein packender Thriller, detailliert und überaus authentisch geschildert.«

Bremen Zwei, 9. Juni 2022

»Ein packender Thriller, detailliert und überaus authentisch geschildert.«

Bremen Zwei, 9. Juni 2022

»Unglaubliches Kopfkino, voller Überraschungen, rasend spannend und der wohl einzige Thriller, der zum großen Teil auf dem Mond spielt.«

BR, Erla Bartmann, 20. Juni 2022

»Unglaubliches Kopfkino, voller Überraschungen, rasend spannend und der wohl einzige Thriller, der zum großen Teil auf dem Mond spielt.«

»So erfunden die Geschichte ist viele Fakten und Vorgänge liegen ganz nah an der Wirklichkeit.«

dpa-Dossier Wissen, Annett Stein, 24. Juni 2022

»Die Apollo-Morde ist ein solider Thriller an dem Fans von "Alternative History", dem goldenen Zeitalter der Raumfahrt und der Geschichte des kalten Krieges ihren Spaß haben werden.«

Zeit Wissen, 1. September 2022

Autor*in Chris Hadfield bei dtv

- Feindgebiet – Die Jagd beginnt, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-22112-2